



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 15.01. bis 16.01.2024

Kriminalitätslage:

Diebstahl von Kennzeichentafeln

Im Tatzeitraum vom 14.01.2024 / 12.30 Uhr bis zum 15.01.2024 / 11.00 Uhr sollen unbekannte Täter in der Sternstraße in Wittenberg beide Kennzeichentafeln eines Pkw VW entwendet haben.

Fahrraddiebstahl

Wie der Polizei Montagnachmittag angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 12.01.2024 / 06.15 Uhr bis zum 15.01.2024 / 06.15 Uhr in der Collegienstraße in Wittenberg ein 26" Fahrrad der Marke Pegasus entwendet haben. Das Rad sei gesichert in einer dortigen Tiefgarage abgestellt gewesen.

Verkehrslage:

Gegen parkendes Fahrzeug gestoßen

Am 15.01.2024 stieß die 24-jährige FahrerIn eines Streetscooters um 13.03 Uhr in der Töpferstraße in Zahna gegen einen am rechten Fahrbahnrand parkenden Fiat. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden.

Wildunfall

Der 60-jährige Fahrer eines Opel befuhr am 15.01.2024 um 22.30 Uhr die L 39 aus Richtung Seyda kommend in Richtung Seehausen. Hinter der Ortslage Mellnitz überquerten plötzlich mehrere Wildschweine die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere. Während am Pkw Sachschaden entstand, rannte das Tier anschließend davon.

Kontrolle über Fahrzeug verloren

Ein 49-jähriger BMW-Fahrer befuhr am 15.01.2024 um 22.50 Uhr in Wittenberg die Dobschützstraße aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Apollensdorf Nord mit der Absicht, nach links auf den Nussbaumweg abzubiegen. Dabei verlor er aufgrund der Schneeglätte die Kontrolle über sein Fahrzeug. In der weiteren Folge prallte er mit dem hinteren rechten Reifen auf den rechtsseitigen Bordstein und fuhr anschließend gegen das dort befindliche Verkehrszeichen. Dabei entstand Sachschaden.

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr ein 42-jähriger Lkw-Fahrer am 16.01.2024 um 05.27 Uhr die K 2020 aus Richtung Boos kommend. Kurz hinter dem Ortseingang Dabrun verlor er in der dortigen Rechtskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug

und geriet aufgrund der winterglatten Fahrbahn in den Gegenverkehr. Ein entgegenkommender 50-jähriger Opel-Fahrer versuchte nach rechts auf den Grünstreifen auszuweichen. Dennoch kam es zur Kollision der beiden Fahrzeuge. Verletzt wurde niemand. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, wobei der Opel nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste

Ins Schleudern geraten

Am 16.01.2024 befuhr ein 61-jähriger Ford-Fahrer um 04.35 Uhr in Gentha die Genthaer Dorfstraße aus Richtung Ruhlsdorf kommend in Richtung Seyda, als er auf winterglatter Fahrbahn beim Durchfahren einer Linkskurve in Schleudern geriet und in der weiteren Folge nach rechts von der Fahrbahn abkam. In der Folge stieß er gegen eine Straßenlaterne. An dieser sowie am Fahrzeug entstand Sachschaden. Der Fahrer blieb unverletzt.

Von der Fahrbahn abgekommen

Um 06.30 Uhr befuhr ein 41-jähriger Dacia-Fahrer die L 111 aus Richtung Brandenburg kommend in Richtung Mügeln. Circa eineinhalb Kilometer vor der Ortslage Mügeln kam er auf Grund winterglatter Fahrbahn nach links von der Fahrbahn ab und neben der Fahrbahn zum Stehen. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Ein 36-jähriger Mazda-Fahrer befuhr am 16.01.2024 um 07.00 Uhr die K 2029 aus Richtung L 129 kommend in Richtung Kleinkorgau. In einer leichten Rechtskurve kam er aufgrund der Witterungsverhältnisse von der Fahrbahn ab. Er kollidierte mit zwei Bäumchen / Strauchwerk. Dabei entstand Sachschaden. Der Fahrer blieb unverletzt.

Beim Ausweichen zusammengestoßen

Am 16.01.2024 befuhr ein 36-jähriger Audi-Fahrer um 07.30 Uhr die Belziger Chaussee aus Richtung Reinsdorf kommend in Richtung Wittenberg. Kurz vor dem Kreisverkehr Puschkinstraße begannen zwei vor ihm fahrende Fahrzeuge zu bremsen, wobei sie ins Rutschen gerieten. Das zweite Fahrzeug sei in Richtung Straßenrand ausgewichen, um eine Kollision mit dem vordersten Fahrzeug zu vermeiden. Folglich begann auch der Audi-Fahrer zu bremsen und wich in Richtung Gegenfahrbahn aus, um nicht mit dem vorausfahrenden Fahrzeug zu kollidieren. Allerdings näherte sich auf der Gegenfahrbahn eine 42-jährige VW-Fahrerin. Der Versuch der Frau, dem Audi auszuweichen, gelang nicht, sodass es zum Zusammenstoß zwischen dem Audi und dem VW kam. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, wobei der Audi nicht mehr fahrbereit war. Verletzt wurde niemand.

Aufgefahren

Die 34-jährige FahrerIn eines VW und die 40-jährige FahrerIn eines Kia befuhren am 16.01.2024 um 07.05 Uhr in dieser Reihenfolge in Wittenberg die Schillerstraße in Richtung Sternstraße. In Höhe der Hausnummer 18 musste die VW-Fahrerin verkehrsbedingt anhalten. Die Kia-Fahrerin konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf en VW auf. Dabei entstand an beiden Pkw Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Eine 26-jährige Opel-Fahrerin hingegen wurde leicht verletzt. Sie befuhr am 16.01.2024 um 07.25 Uhr die K 2029 aus Richtung Körbin-Neu kommend in Richtung L 129. In Höhe Körbin-Alt kam sie in einer Rechtskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und rutschte aufgrund der Witterungsbedingungen zunächst in einen Graben und anschließend in einen Gartenzaun. Die junge Frau wurde ins Krankenhaus gebracht. Zudem entstand Sachschaden.

Am 16.01.2024 befuhr der 75-jährige Fahrer eines Peugeot um 11.00 Uhr in Bergwitz die Bahnhofstraße aus Richtung Lindenstraße kommend in Richtung L 129. An der Einmündung L129 / Bahnhofstraße fuhr er geradeaus in die Bahnhofstraße, kollidierte mit zwei Verkehrszeichen und kam nach circa 200 Meter an einer Laterne sowie einem Blumenkübel aus Beton

zum Stehen. Der Fahrer wurde leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht.

Weitere Unfälle auf winterglatten Straßen

Weitere witterungsbedingte Verkehrsunfälle ereigneten sich um 07.40 Uhr zwischen einem Sprinter und einem VW in der Wittenberger Puschkinstraße in Höhe der Tankstelle sowie um 08.15 Uhr auf der B 107, circa 200 Meter vor Göritz aus Richtung Jesering kommend. Hier rutschte ein Lkw in den Straßengraben. Erst ein Traktor konnte den Lkw aus den Graben ziehen. Bei diesen beiden Unfällen kam es zu Sachschäden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Nach eigenen Angaben befuhr ein 58-jähriger Lkw-Fahrer am 16.01.2024 um 12.52 Uhr die K 2024 aus Richtung Kemberg kommend in Richtung Reuden. Auf der Gegenfahrbahn sei ihm ein weißer Lkw entgegengekommen, dessen unbekannter Fahrer zu weit auf die linke Fahrspur fuhr. In der Folge kam es beim aneinander vorbeifahren zur Kollision beider Fahrzeuge, wobei Sachschaden entstand. Der unbekannte Lkw-Fahrer entfernte sich anschließend unerlaubt vom Unfallort. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de